

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	11
Auch humanitär-karitative Hilfe ist Menschenrechts- arbeit .....	13
Leuchttürme mit Licht auf viele Unbekannte .....	14
<b>Hedwig Dransfeld (1871–1925)</b>	
<b>Pionierin der Frauenbewegung und der Sozialpolitik</b> .....	17
Dichten oder unterrichten? .....	19
„Pädagogik ins Große, Soziale geben“ .....	21
Wie denkt sie über Gleichberechtigung und Frauenstimm- recht? .....	23
Vorsitzende des Katholischen Frauenbundes .....	25
Was Frauen von der Politik fordern .....	28
Ihr letzter Kampf: für eine frauenfreundliche Sozialpolitik ..	29
<b>Helene Weber (1881–1962)</b>	
<b>Sozialarbeiterin mit Leib und Seele und eine der „Mütter des Grundgesetzes“</b> .....	33
Eine Soziale Frauenschule zur Professionalisierung der Fürsorge .....	36
„Mehr Politik im kleinen Finger als mancher Mann in der ganzen Hand“ .....	38
Fristlos entlassen wegen „politischer Unzuverlässigkeit“ .....	41
Eine der vier „Mütter des Grundgesetzes“ .....	43
„... wir liebten ihr Herz“ .....	45
<b>Hildegard Burjan (1883–1933)</b>	
<b>„Ein Genie im Entdecken von Not und der Entwicklung von Abhilfsmaßnahmen“</b> .....	49
„... von dem schauenden Herzen seine Weisung bekommen“ .....	52
„Heimarbeiterinnenmutter Wiens“ .....	54

Vom karitativen zum sozialpolitischen Engagement .....	57
Die Abgeordnete Frau Dr. Burjan .....	59
Mit einem „Hilfstrupp Gottes“ gegen die „Nöte, an denen andere vorbeigehen“ .....	60
<b>Dorothy Day (1897–1980)</b>	
<b>Radikal für Gerechtigkeit und Frieden</b> .....	64
Von einem „Leben der Sinne“ zur Mutterschaft .....	66
... und zum Glauben .....	68
Kann man Anarchistin und Christin sein? .....	70
<i>The Catholic Worker</i> als Zeitung und Bewegung .....	73
„Stecke dein Schwert in die Scheide“ .....	75
<b>Freya von Moltke (1911–2010)</b>	
<b>Vom geistigen Widerstand gegen die NS-Diktatur zur</b>	
<b>Versöhnung mit Polen</b> .....	79
Freya – der Mittelpunkt von Kreisau .....	81
„Diesen Einsatz gemeinsam tragen“ .....	84
Eine außergewöhnliche Nähe im Angesicht des Todes .....	86
„Botschafterin des Widerstands“ .....	88
Ein neues Kreisau für die deutsch-polnische	
Verständigung .....	90
<b>Gertrud Luckner (1900–1995)</b>	
<b>Verfolgt wegen „projüdischer Betätigung“ – geehrt als</b>	
<b>„Gerechte unter den Völkern“</b> .....	92
„Heraus aus diesem Lande“ .....	94
„Informationsreisen“ im Auftrag der Caritas .....	95
Von der Auswanderungsberatung zur Fluchthilfe .....	97
Schutzhäftling Nr. 24648 im KZ Ravensbrück .....	100
„Meisterarchitektin des modernen christlich-jüdischen	
Dialogs“ .....	102

<b>Betty Williams (* 1943) und Mairead Corrigan (* 1944)</b>	
<b>Nobelpreis für eine Friedensinitiative in Nordirland</b>	105
Eine Friedensbewegung gegen den Terror	107
„Wir lehnen den Einsatz von Bomben und Geschossen ab“	110
„... dass Christus ein Pazifist war“	112
Die Peace People machen weiter, aber in kleinerem Maßstab	114

### **Csilla von Boeselager (1941–1994)**

<b>„Der Engel von Budapest“ und „beste Bettler Europas“</b>	117
Ungarn braucht Hilfe	119
„Die Leute sind ihrem Charisma erlegen“	121
Ein Flüchtlingslager im Pfarrgarten von Zugliget	123
„... können mit ihren DDR-Passieren das Land verlassen“	124
„Zu Europa gehören auch die Völker vom ehemaligen Ostblock“	126

### **Rigoberta Menchú Tum (\* 1959)**

<b>Stimme der unterdrückten indigenen Völker</b>	129
Armut, Ausbeutung und „Angst vor dem Leben“	131
Widerstand gegen den Terror des Militärs	133
Befreiungstheologie und Maya-Kultur	135
Vater und Mutter ermordet – Rigoberta verfolgt	137
13 Jahre im Exil in Mexiko	139
Friedensnobelpreis für „soziale Gerechtigkeit und ethnisch-kulturelle Versöhnung“	140

### **Shirin Ebadi (\* 1947)**

<b>Anwältin eines Islam der Demokratie und der Menschenrechte</b>	144
1979: Das Schah-Regime wird von einer Mullah-Herrschaft abgelöst	145
Wo die Gesetze der Islamischen Republik Frauen, Kinder und Minderheiten benachteiligen	147
„Der Prozess machte das Morden weniger leicht“	148

Friedensnobelpreis: „Allahu akbar!“ .....	151
Der Gang ins Exil .....	153
<b>Wangari Muta Maathai (1940–2011)</b>	
<b>„Mutter der Bäume“, der Frauen und der kleinen Leute</b> .....	155
Doktorin, Professorin, Powerfrau .....	157
Von der Wissenschaftlerin zur Anwältin der Frauen und des Umweltschutzes .....	159
Die Grüngürtel-Bewegung entsteht .....	161
Bäume und Ideen setzen – Frauen und Demokratie fördern .....	163
Im Clinch mit dem Moi-Regime .....	164
Friedensnobelpreis für nachhaltige Entwicklung, Demo- kratie und Menschenrechte .....	167
<b>Cicely Saunders (1918–2005)</b>	
<b>Ein Leben für ein Sterben ohne Schmerzen und in Würde</b> .....	170
„Mach daraus ein Fenster in deinem Haus“ .....	172
Schmerzmittel erforschen und von Patienten lernen .....	174
Wie gewinnt man die öffentliche Meinung? .....	177
St. Christopher's Hospice – Mekka der Palliativversorgung .....	179
„Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig“ .....	181
<b>Mutter Teresa (1910–1997)</b>	
<b>Der „Engel von Kalkutta“ und sein „Urgestus der Nächstenliebe“</b> .....	184
„Komm, sei mein Licht“ – in den Slums .....	186
Von der Loreto-Schule ins Elendsviertel Motijhil .....	188
Ein Orden entsteht – und ein Sterbehaus .....	190
Die „unorganisierteste Gruppierung der Welt“? .....	192
Heime für behinderte Kinder und Lepra-Zentren .....	194
Äußere Ehrungen und innere Dunkelheit und Leere .....	197

## **Ruth Pfau (\* 1929)**

<b>„Sie hat Hunderttausenden Menschen schweres Leid und vielen den Tod erspart“</b> .....	199
Vom deutschen Wirtschaftswunder ins Lepra-Viertel von Karachi .....	201
MALC – eine Zentrale zur Leprabekämpfung entsteht .....	203
Mit dem Jeep und zu Fuß durch ganz Pakistan .....	205
Afghanistan, Tuberkulosebekämpfung und „soziale Nachsorge“ .....	208
Viele Helfer – von Ruth Pfau animiert .....	210

## **Rosi Gollmann (\* 1927)**

### **Von einer Waisenhausaktion zur Entwicklungs- zusammenarbeit mit benachteiligten**

<b>Bevölkerungsgruppen</b> .....	214
400 Findelkinder in Andheri: „Da müssen wir doch etwas tun“ .....	216
Waisenhäuser, die sich selbst versorgen .....	217
Selbsthilfegruppen von Frauen: Entwicklung ist weiblich .....	219
„Mädchentötungsfreie“ Dörfer und selbstverwaltete Leprasiedlungen .....	222
Eine Million Augenoperationen .....	224

## **Sœur Emmanuelle (1908–2008)**

<b>„Mutter der Müllmensen“ von Kairo</b> .....	227
Istanbul: Lehrerin mit Herz für die Benachteiligten .....	229
Tunis: „Wüste der Anfechtung“ .....	231
Alexandria: Familienanschluss im Armenviertel .....	233
Kairo: Entwicklungsarbeit von null auf .....	235
„Ich habe an alle Türen geklopft“ .....	237
Hilfe für Kriegswaisen im Sudan und im Libanon .....	240
„Und was machst du für die Armen?“ .....	241

**Lea Ackermann (\* 1937)**

<b>Gegen Armutsprostitution und Frauenhandel</b> .....	243
Von der Bankkauffrau zur Lehrerin in Ruanda .....	245
Bildungsreferentin in München und ein Schlüsselerlebnis in Bangkok .....	246
„Wie eine Ordensschwester, die nackt in der Wüste aus- gesetzt ist“ .....	249
Wieder in Deutschland: Kampf gegen Sextourismus und Frauenhandel .....	251
Auch Deutschland braucht SOLWODI .....	253
Fernziel: „Ein Europa ohne Prostitution“ .....	255
 <b>Anmerkungen</b> .....	 259